



DER MANN MIT DEM HUT

Wenn in den länger und kälter werdenden Nächten wieder einmal alle jammern, gibt es zwei Möglichkeiten: ZGONC zitieren – Sie wissen schon, die seit den späten 70ern nicht mehr aus der Werbung wegzudenkende wunderbare Charakteristik der Wiener Seele, Raunz nicht, kauf! – oder am Morgen danach ausgiebig Frühstück. Frei nach dem Motto „Keep calm and chive on“ mit ausreichend Schnittlauch. Entspannt, heute wohl eher chilled, chived es sich dann durch den Tag, wie Ihr Kolumnist und sein treuer Leser, lieber Freund und Schnittlauchfrühstücksgenosse, R, bestätigen können.

Es kann kein Zufall sein, dass für den im Englischen phonetisch nicht vom Chive zu unterscheidenden Tanz, Jive, das lockere Durchschwingen der Hüfte, offene Figuren, Kicks und Twists charakteristisch ist. Kenner wissen natürlich auch, dass sich das Tempo mit 42 – 44 Takten pro Minute nahezu mit der Drehgeschwindigkeit einer Single (45 RpM) deckt.

Der Jive bringt robuste Lebensfreude zum Ausdruck gleich dem sich im Wind wiegenden Schnittlauch oder wie bereits die „schlesische Nachtigall“, Friederike Kempner, im neunzehnten Jahrhundert dichtete

*„ ... wenn man sich mit frischem Mut,
Schnittlauch in das Rührei tut,
wallen durch des Menschen Säfte
neue, ungeahnte Kräfte ...“*

Vom Jive ist es nicht weit zum Rock`n`Roll und beim Namen Kempner denken Musikmacher und -hörer wohl eher an Scott Kempner, den wie es Variety formulierte „Meister darin, Rock`n`Roll mit drei Akkorden - inspiriert von den 1950er und 1960er Jahren - frisch und vital klingen zu lassen, gleichzeitig urban und twangy, von Herzen, politisch und persönlich“.

Als urban und twangy, von Herzen, politisch und persönlich kann man durchaus auch die Musik der Steirer Orange Baboos bezeichnen. Den Rock`n`Roll zu zelebrieren und eine Haltung zu transportieren war der Band wichtiger als musikalische Perfektion; laut, wild und energiegeladen die Auftritte. Höchste Zeit, immerhin ist seither etwas mehr als ein Vierteljahrhundert vergangen, dass das Album „100% Homeless“ der Grungerocker aus den Neunzigern auf Vinyl erscheint. Sehr passend als 44 Releases verspätete Noise Appeal Jubiläumsveröffentlichung (noise 100) im November.

Kurz vor dem Orange Baboos Release entführen uns Noise Appeal und Dun Field Three allerdings noch in postpunkig-rockige Gewässer. Erste Audio und Video vorboten der EP „We came from the Ocean where Everyone Swallows the Words“

bringen nicht nur Follower und Freunde ins Schwärmen. Wir dürfen gespannt sein, wohin die Wellen sie tragen!

Ein gänzlich anderer Sound prägt das jüngste Release des umtriebigen Wahlwieners, DJs und Produzenten Dunkelbunt. Im Spätsommer lieferte Dunkelbunt aka Ulf Lindemann sein neues Album in Form einer herrlich handgreiflichen Vinyl-Edition. Dunkelbunt Social Club, so der Titel, versammelt zwölf sorgsam ausgewählte Stücke aus den Jahren 2015 bis 2022. Zwischen Dancefloor und Chillout, World und Pop, Electro und Drum and Bass. Jeder Track führt in eine andere – reale oder fantastische – Welt!

Haben Sie schon Oriental Funral Doom, Experimental Hard Rock, Devastating Sludge und Post Black Metal gehört? Ja, dann nehme ich an, dass Sie sich die GRAZIL RECORDS Labelnacht nicht entgehen haben lassen. Der Abend am 11. November war laut und hart im Grazer Explosiv. Sehr laut und sehr hart! So laut und so hart, dass am nächsten Morgen mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit nur ein Wunsch am Frühstücksprogramm stand: „Calm down and chive on“ .

Till Philippi, Vinyl & Music
philippi@vinyl-music.at

PS:

Vinyl & Music X-Mas Market

Im Sommer schwitzt man, im Winter friert man, aber gute Musik ist immer dabei, wenn der Vinyl & Music Market in die Ottakringer Brauerei lädt.

Engebettet in den Ottakringer Weihnachtszauber verwandelt der Vinyl & Music X-Mas Market am Freitag den 3. und Samstag den 4. Dezember die Alte Technik der Ottakringer Brauerei in eine musikalische Weihnachtsmarkthalle.

Nebst Lebkuchen und Weihnachtsmusik erwarten Sie am 1. Vinyl & Music X-Mas Market jede Menge Musik, handgefertigte Instrumente, HiFi vom österreichischen Plattenspieler-Weltmarktführer, abertausende Tonträger von lokalen und internationalen Händlern und beste Weihnachtsstimmung (in und vor der Halle)!

Am 3. und 4. Dezember ab 11 Uhr vormittags in der Ottakringer Brauerei in 1160 Wien.